

Betrüger am Telefon: Polizei warnt vor neuen Maschen in Rheinlandpfalz!

Am 19.05.2025 meldeten Bürger in Ludwigshafen zwei Betrugsversuche am Telefon. Polizei gibt Tipps zum Schutz vor Telefonbetrug.



Ludwigshafen, Deutschland - Am Montag, dem 19. Mai 2025, wurden in Ludwigshafen zwei Betrugsversuche durch die Polizei gemeldet. Ein 60-jähriger Mann aus Speyer erhielt einen Anruf von jemandem, der sich als Mitarbeiter der AOK ausgab und nach persönlichen Daten fragte. In einem weiteren Vorfall wurde eine 87-jährige Frau aus Schifferstadt von einem falschen Polizisten kontaktiert, der sie zu ihren Wertsachen befragte. Glücklicherweise legten beide Angerufene auf, wodurch sie keinen finanziellen Schaden erlitten.

Die Polizei warnt eindringlich vor solchen Betrugsversuchen und gibt wichtige Tipps: Bei verdächtigen Anrufen umgehend auflegen, keine persönlichen Daten am Telefon preisgeben und

Fremden keinen Fernzugriff auf Geräte erlauben. Wenn Sie einen ähnlichen Anruf erhalten, sollten Sie unbedingt Ihre örtliche Polizeidienststelle informieren oder die Online-Wache der Polizei unter www.polizei.rlp.de/de/onlinewache/ kontaktieren. Die Präventionsexperten der Polizei stehen unter 0621 963-21177 zur Verfügung, um umfassende Informationen zum Schutz vor Telefonbetrug bereitzustellen.

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Ludwigshafen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de